

Damen zwei Spieltage vor Ende der Saison erstmals an der Spitze der Verbandsliga

Seesen. (Sch) Dank der Schützenhilfe des TC Fallersleben, der in Wolfenbüttel »nur« zu einem 3:3 kam, sind die Damen des TC Seesen zwei Spieltage vor Ende der Spielzeit erstmals Tabellenführer in der Verbandsliga geworden.

Allerdings: Ihren eigenen »Anteil« mußten die TC-Damen beim SV Großburgwedel schon selbst hinzufügen. Und das mit Erfolg, bezwangen sie doch gleich mit 6:0 ihre Gastgeber und stellten sich dabei in einer so blendenden Form vor, daß man um sie eigentlich keine Angst mehr wegen Meisterschaft und Aufstieg in die Hallen-Landesliga Niedersachsen haben sollte.

In Großburgwedel mußte lediglich Janine Watterott, die augenblicklich einen kleinen »Durchhänger« zu haben scheint, über die volle Distanz von drei Sätzen ge-

hen, bevor sie Barbara Rischalla im Entscheidungssatz den Tie-Break abnehmen konnte.

Ansonsten fuhren die jungen TC-Damen nur Zweisatzsieg ein: Katrin Ude bezwang Steffi Grotwinkel mit 6:2 und 6:1; Petra Ladstätter machte gegen Sylvie Hanke mit 6:1 und 6:0 kurzen Prozeß, und Katharina Liebich setzte sich gegen Andrea Neugebauer mit 6:1 und 6:4 durch.

Obleich nach den Einzeln der Gesamtsieg schon feststand, spielten die Seesener Doppel mit voller Konzentration weiter. Wissen sie doch, daß möglicherweise am Ende der Spielzeit jeder Satz über Meisterschaft und Aufstieg entscheiden kann.

Watterott/Ladstätter und Ude/Liebich ließen denn auch nichts mehr anbrennen und gewannen ihre Matches in jeweils zwei Sätzen.

Tennis-Verbandsliga

TC-Damen nun an der Spitze

Durch einen überlegenen 6:0-Auswärtssieg beim SV Großburgwedel erspielten sich die Damen vom TC Seesen erstmals in dieser Saison die Tabellenführung in der Tennis-Verbandsliga.

Die Harzstädterinnen waren in nahezu allen Belangen ihren Gastgeberinnen aus dem hannoverschen Großraum überlegen und waren nach den Einzelsiegen von Janine Watterott (6:1, 2:6, 7:6), Katrin Ude (6:2, 6:1), Petra Ladstätter (6:1, 6:0) und Katharina Liebich (6:1, 6:4) schon nach den Einzeln uneinholbar in Führung gegangen. In beiden Doppeln setzte sich der TC Seesen jeweils mit klaren Satzergebnissen bis zum 6:0-Endstand durch.

Am kommenden Sonntag empfängt der TC Seesen Blau-Weiß Salzgitter in eigener Halle, um dann zu einem möglichen Endspiel bei Eintracht Braunschweig antreten zu müssen.



DAMEN/VERBANDSLIGA

SV Großburgwedel - TC Seesen	0:6
BW Salzgitter - Eintr. Braunschweig	2:4
MTV Wolfenbüttel - FC Fallersleben	3:3
1. TC Seesen	4 16:8 6:2
2. MTV Wolfenbüttel	4 14:10 6:2
3. Eintr. Braunschweig	4 14:10 6:2
4. BW Salzgitter	3 9:9 2:4
5. Post SV Braunschweig	3 8:10 2:4
6. TC Fallersleben	3 8:10 2:4
7. SV Großburgwedel	3 3:15 0:6